Altkleidersammlung für Bethel

Altkleidersammlung für Bethel: Gesammelt wird in der Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde Bergkamen vom 18.10.-24.10.2023 jeweils von 10.00-18.00 Uhr.

Abgabestellen:

- Oberaden: hinter der Martin-Luther-Kirche, Preinstraße 38
- Rünthe: an der Christuskirche, Rünther Str. 42

Es wird darum gebeten, die Kleiderspenden gut verpackt in die vor Ort stehenden Container zu legen. Bitte nichts davor abstellen und nur im angegebenen Zeitraum.

Take5 – Jazz am Hellweg 2023: Jazz trifft mit Buck Wolters und Benny Mokross Weltmusik in Bergkamen



Buck Wolters (r.) und Benny Mokross.

Das größte Jazzfestival Westfalens, das Festival „Take5 Jazz am Hellweg“ geht in die 10. Runde und bietet vom 17.09. bis zum 27.12.2023 erneut in bester Manier, was der Titel verspricht. An 30 unterschiedlichen Orten und natürlich auch in Bergkamen erleben Besucher*innen 50 Konzerte entlang des Hellwegs.

Mit Buck Wolters (Gitarren & Gesang) und Benny Mokross (Schlagzeug & Percussion) treffen sich zwei vielseitige und versierte Musiker am 16.10.2023 um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe. Ob Jazz, Klassik oder Weltmusik: mit Spielfreude, Sensibilität und Virtuosität vagabundieren sie von Bach bis Jimi Hendrix, von Lateinamerika bis Fernost, von keltischen bis hin zu afrikanischen und orientalischen Anklängen.

Buck Wolters & Benny Mokross
Jazz trifft Weltmusik
Mo. |16.10.2023 | 20.00 Uhr | Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen
Karten: 10 € **VVK:** Kulturreferat Bergkamen Tel: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Konzerte:

Sean Webster & Band
Mi. |04.10.2023 | 20.00 Uhr | Thorheim Bergkamen | Landwehrstraße 160 | 59192 Bergkamen
Karten: 17 € **VVK:** Kulturreferat Bergkamen Tel: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Joyce Lyle & Grand Jam Band
Mi. |08.11.2023 | 20.00 Uhr | Thorheim Bergkamen | Landwehrstraße 160 | 59192 Bergkamen
Karten: 17 € **VVK:** Kulturreferat Bergkamen Tel: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

The Silverettes
Mi. |06.12.2023 | 20.00 Uhr | Thorheim Bergkamen | Landwehrstraße 160 | 59192 Bergkamen
Karten: 17 € **VVK:** Kulturreferat Bergkamen Tel: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

---

Stadtbibliothek sucht junge App-Tester für SchnupperTOMMI 2023: Aktive Teilnahme am Kindersoftwarepreis 2023

Die Stadtbibliothek Bergkamen nimmt in diesem Jahr erstmalig an dem 2022 ins Leben gerufene SchnupperTOMMI des Deutschen Kindersoftwareratgebers TOMMI zum Testen von ausgesuchten Kinder-Apps teil. Für diese Jury sucht die Stadtbibliothek Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die von Experten ausgewählte Apps auf Herz und Nieren testen und bewerten wollen.



Die Stadtbibliothek wird zu den Terminen des offenen TOMMI-Treffs mit den Apps bespielte iPads bereitstellen. Zusammen mit der Medienpädagogin Stefanie Niehues testen die Kinder dort die Apps. Schüler:innen aus allen Klassen 6 des Städtischen Gymnasiums
können nach den Ferien auch über die Schule teilnehmen. Jede App wird abschließend von den Kindern bewertet. Alle Bewertungen fließen dann in die bundesweite Gesamtbewertung des SchnupperTOMMI mit ein. Im Dezember findet die Verleihung des SchnupperTOMMI live im Kinderkanal KiKA statt.

Um ein Teil der Kinder-Jury werden zu können, müssen die Kinder vorher den Anmeldebogen von der Internetseite der Stadtbibliothek (bibliothek.bergkamen.de) herunterladen, diesen von den Eltern unterschreiben lassen und ihn beim ersten Mal mitbringen. Auf der Internetseite finden sich noch weitere Infos zum SchnupperTOMMI und der Aktion der Stadtbibliothek Bergkamen.

Die Termine für den TOMMI-Treff in der Stadtbibliothek sind wie folgt:
Mittwoch 18.10.23 (16-18 Uhr)
Donnerstag 19.10.23 (16-18 Uhr)
Mittwoch 25.10.23 (16-18 Uhr)
Donnerstag 26.10.23 (16-18 Uhr)

Samstag 28.10.23 (10-12.30 Uhr)
Donnerstag 02.11.23 (16-18 Uhr)

Der TOMMI-Treff findet in der Stadtbibliothek, Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen statt. Er wird in Bergkamen von der Stadtbibliothek zusammen mit dem Städtischen Gymnasium, der Jugendkunstschule und dem Kinder- und Jugendbüro mit Unterstützung der
Medienpädagogin Stefanie Niehues organisiert.

Was sind die Ziele des TOMMI Kindersoftwarepreises? (Quelle: https://tommi.kids)
Der TOMMI setzt auf die Beteiligung und Partizipation von Kindern zwischen acht und 16 Jahren. Durchschnittlich nehmen zwischen 3000 und 4000 Mädchen und Jungen aktiv an der Preisfindung teil. Während der Pandemie konnten etwa 1600 Kinder mitwirken.
Stadtbibliothek sucht junge App-Tester für SchnupperTOMMI 2023
aktive Teilnahme am Kindersoftwarepreis 2023

Der TOMMI zielt darauf ab, Kindern und Schulklassen den kritischen Umgang mit Computer-, Lern- und Konsolenspielen sowie Apps zu vermitteln und so die Medienkompetenz von Kindern zu fördern. Der TOMMI stärkt das Demokratieverständnis von Kindern, da sie sich in der Testphase mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen und darüber hinaus ihre Argumente schriftlich formulieren.

Geschichte des TOMMI Kindersoftwarepreises
Die Idee zum deutschen Kindersoftwarepreis TOMMI entstand 2002 und geht auf den Medienexperten, Journalisten und Kinder- und Jugendbuch-Autor Thomas Feibel und sein Büro für Kindermedien zurück. Der TOMMI wollte das Thema Computer und Kinder positiv besetzen, da damals das Medium nur mit negativen Schlagzeilen („Killerspiel“-Debatte) in die Medien gelangte.

Begonnen hatte der TOMMI mit der Auszeichnung von PC-Spielen. Später kamen Konsolenspiele, elektronisches Spielzeug und

digitale Bildungsangebote hinzu. Eine Kinderjury wurde zunächst über das ZDF-Kinder- und Jugendprogramm gesucht, die zu Hause testete.
Seit 2008 findet der TOMMI in öffentlichen Bibliotheken statt, da so viel mehr Kinder erreicht wurden und das Projekt medienpädagogisch begleitet werden konnte. Der TOMMI ist die bedeutendste Auszeichnung für digitale Produkte für Kinder und Jugendliche im deutschsprachigen Raum und feiert im Jahr 2021 das 20-jährige Jubiläum!

Gottesdienste der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Die Martin-Luther-Kirchengemeinde lädt im Oktober noch zu folgenden Gottesdiensten ein:

Sonntag, 08.10.2023

09.30 Uhr Christuskirche – Konfi-Werkstattgottesdienst mit Pfrin. Ihne und Jugendreferentin Lea-Marina Filler

18.00 Uhr Martin-Luther-Kirche – Konfi-Werkstattgottesdienst mit Pfrin. Ihne und Jugendreferentin Lea-Marina Filler

Freitag, 13.10.2023

13.00 Uhr Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche

Sonntag, 15.10.2023

10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst mit Pfr. Jasczyk

18.00 Uhr Christuskirche – Taizé-Gottesdienst mit Pfrin. Ihne

Sonntag, 22.10.2023

09.30 Uhr Christuskirche – Familiengottesdienst mit Pfrin. Ihne
10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche – Gottesdienst mit Pfr. Jasczyk

Samstag, 28.10.2023

10.00-12.30 Uhr Martin-Luther-Kirche – KinderKirche

Sonntag, 29.10.2023

10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche – Visitationsgottesdienst mit Pfrin. Ihne, Pfr. Jasczyk
und Jugendreferentin Lea-Marina Filler

Dienstag, 31.10.2023 – Reformationstag

19.00 Uhr Martin-Luther-Kirche – gemeinsamer Gottesdienst mit der Friedenskirchengemeinde mit Pfrin. Ihne

---

SPD-Bundestagsabgeordneter Kaczmarek: Betreuung von unter 25-Jährigen bleibt bei

den Jobcentern

Eine Frage, die in den vergangenen Wochen in den Kommunen sehr kontrovers diskutiert worden ist, wird nun mit einem Kompromiss aufgelöst: Die Betreuung von Arbeitssuchenden unter 25 Jahren in der Grundsicherung (SGBII) bleibt bei den Jobcentern vor Ort. Damit kommt Arbeitsminister Hubertus Heil dem Wunsch der SPD-Bundestagsfraktion und vielen Akteuren aus der Praxis nach. In den vergangenen Wochen wurden zahlreiche konstruktive Gespräche geführt, in denen Beteiligte fachliche Bedenken am Vorschlag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) erhoben haben. Am Ende stand die Bitte, eine gangbare Alternative zu suchen.

Als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung und im Hinblick auf die Kindergrundsicherung hatte das BMAS eine Regelung in das Haushaltsfinanzierungsgesetz eingebracht, mit der die Verantwortlichkeit zur Aktivierung und Eingliederung in den Arbeitsmarkt von unter 25-jährigen von den Jobcentern auf die Agenturen für Arbeit übertragen werden soll. Damit wäre auch die Kostenträgerschaft auf den Rechtskreis SGB III übergegangen.

Jetzt liegt als gangbare Lösung der Vorschlag auf dem Tisch, stattdessen die Aufgaben der Weiterbildung und der Rehabilitation an die Bundesagenturen für Arbeit zu übertragen. Alle Leistungsberechtigten jeden Alters bleiben in der Integrationsverantwortung der Jobcenter und werden dort ganzheitlich betreut. Soweit das Jobcenter einen Weiterbildungs- oder Rehabilitationsbedarf erkennt, verweist es aber an die Arbeitsagentur.

Oliver Kaczmarek, Bundestagsabgeordneter für den Kreis Unna, begrüßt den neuen Vorschlag ausdrücklich: „Die Jobcenter vor Ort haben die beste Expertise und längste Erfahrung, um junge Menschen schnell und nachhaltig in gute Arbeit zu bringen. Es freut mich, wenn auf der Grundlage des neuen Vorschlags von

Arbeitsminister Heil gemeinsam mit allen Beteiligten eine gute Lösung gesucht und gefunden wird.”

IG BCE Ortsgruppe Weddinghofen ehrte langjähriger Mitglieder für ihre Treue zur Gewerkschaft



Am vergangenen Samstag ehrte die IG BCE Ortsgruppe Weddinghofen langjährige Kolleginnen und Kollegen für ihre Treue zur Gewerkschaft.

- Für 25 jähriges Gewerkschaftsjubiläum wurde Monika Geßner

- für 40- jähriges Gewerschaftsjubiläum wurden Helmut Ruettger, Markus Burmeister, Andres Kischel und Michael Reinhardt
- für 50- jährige Mitgliedschaft Christel Just
- für 70- jährige Mitgliedschaft Rudi Föst und Erwin Grams

geehrt.

Im Rahmen einer Feierstunde im Restaurant „ Olympia „ in Weddinghofen“ gratulierten ihnen der Vorsitzende der IG BCE Ortsgruppe Weddinghofen, Mario Unger, der stv. Bürgermeister der Stadt Bergkamen, Kay Schulte und der Gewerkschaftssekretär des neu gegründeten IG BCE Bezirkes Nordwestfalen, Timo Bergmann.

Nachdem Kay Schulte die Grußworte der Stadt Bergkamen überbrachte, dankte Timo Bergmann in seiner Festrede den Kolleginnen und Kollegen für die langjährige Zugehörigkeit in der IG BCE. Er verwies in seiner Rede darauf, wie wichtig es ist , sich sowohl in der Arbeitswelt als auch im täglichen Leben zu solidarisieren damit man gemeinsam Vieles erreichen kann. Er betonte, dass sich Gewerkschaften einmischen müssen um die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Beschäftigten zu verbessern.

Aber auch auf politische Handlungsfelder wie z.B Renten, Digitalisierung, Migration und Beschäftigung müssen die Gewerkschaften Einfluss nehmen und Lösungen vorschlagen, damit der soziale Frieden in unserem Land gewahrt bleibt.

Im Anschluss wurde den Jubilaren, deren Lebensgefährten und Gästen ein üppiges Büfett bereitgestellt. Bei kühlen Getränken und guten Gesprächen ließ man die Jubilarfeier dann ausklingen.

Sean Webster zu Gast beim Sparkassen Grand Jam am Mittwoch: Tickets gibt es noch an der Abendkasse



Sean Webster.
Foto: Mike Hunt

Mit seiner unverkennbaren Stimme, dem kehlig rauen Gesang und seinem melodischen Gitarrenspiel gastiert Sean Webster mit seiner Band im nächsten Sparkassen Grand Jam am kommenden Mittwoch, 4. Oktober, um 20.00 Uhr im Thorheim Bergkamen.

Für diese Veranstaltung sind noch Eintrittskarten an der Abendkasse erhältlich.
Die Abendkasse ist ab 19.00 Uhr geöffnet.

Sparkassen Grand Jam
Mi. 04.10.2023 / 20.00 Uhr
Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
AK 19 € / ermäßigt 16 €
Weitere Informationen unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Termine 2023:

MI. 08.11.2023 / 20.00 Uhr
Joyce Lyle & Grand Jam Band

MI. 06.12.2023 / 20.00 Uhr
The Silverettes

Mit Matze Knop mutig die Lücke zwischen Kahn und Gemeinschaftsduschen finden



Keine Chance: Matze Knop als Howard Carpendale zum

Dahinschmelzen.

Wer da eigentlich genau die stehenden Ovationen, frenetischen Jubelrufe und Zugabeaufforderungen bekam, ist nicht ganz klar. Trapattoni war es mindestens, mit Sicherheit auch Oliver Kahn. Aber auch die Schlager-Interpreten kamen gut weg – vom Flippers-Bruder bis zum „Supa Richie“. Vielleicht war es aber doch Matze Knop persönlich, der zwischendurch als er selbst auf der Bühne des studio theaters stand und durchaus Inhaltsschweres unter dem Motto „Mut zur Lücke“ zu bieten hatte – neben gefühlt 2.000 Rollenspielen mit mehr oder weniger prominenten Zeitgenossen.



Matze Knop mitten im Publikum – nicht nur ein Mal.

Allerdings erwiesen sich die Bergkamener selbst als die sicherste Comedy-Bank an diesem Abend. Die erste Reihe bot der Reihe nach unerschöpfliche Stand-Up-Möglichkeiten für den Profi aus Lippstadt. Angefangen vom tätowierten Bestatter samt Wonderwoman-Gattin, die sich beruflich „eine Stufe vorher“ in der Pflege verwirklicht. Oder den wortkargen Telekom-Mann, der mit ernster Miene am Ende am lautesten applaudierte. Ulli machte gute Miene zum gelegentlich bösen Rentner-Spiel. Und auch in den hinteren Reihen erwiesen sich sogar zehnjährige Zuschauerinnen als schlagfertig, wenn Matze Knop von der Bühne sprang, auf freie Sitzbänke hüpfte oder singend mitten durch die Reihen tanzte. Keiner war sicher. Und alle hatten

grenzenlosen Spaß.



Keiner war sicher: Matze Knop nimmt den Zuschauer unerbittlich ins Visier.

Schließlich ist „Bergkamen fast wie Lippstadt“ mit „endlich mal normalen Menschen“. Da findet man überall Inspiration für den gutgelaunten Ritt durch die Spaß-Landschaft, vorbei an hemmungslosen Kalauern und tiefsitzenden Schenkelklopfern mit überraschend tiefgründigen Ausflügen. Denn auch der Star war in der Pandemie nicht davor gefeit, an der Supermarkt-Kasse den Beckenbauer machen zu müssen: Endlich wieder ein Kollektiv-Erlebnis, in dem wir alle gleich waren. Da boten sich offenbar endlos viele Gelegenheiten, mit einfachster Verkleidung an unzähligen Orten in das Ich anderer zu schlüpfen und den Seelentausch mit ganz speziellen Knopschen Wahrheiten auf Video zu bannen. Das Knop-Erlebnis war an diesem Abend brutal vielseitig: Vom direkten physischen Angriff mit multimedialen Absackern bis zur flimmernden musikalischen Lichtershow.

Gesundheitlich gefährliche Ausflüge mit Speiseöl



Parade-Rolle als Oliver Kahn.

Da begegnete man verbal dem gegenderten Diplom-Ökonom, der früher mal ein Cowboy war und freigelassenen Winnetoussen. „Lodda“ Matthäus verheiratete sich Sekunden später locker in diversen Halbzeiten mehrfach und wurde von Dieter Bohlen an die Wand gefaselt. Ex-Bayern-CEO Kahn motzte meckernd in seine Torwart-Handschuhe und wurde von Influencern abgelöst, die Jugendliche auf die orientierungslose Bahn schicken, auf der Alzheimer-Kranke beim Weg über die Straße helfen müssen. Mit dem Speiseöl-Pandemie-Song und Boris-Becker beim Anti-Sitz-Seminar gingen viele Zwerchfelle bereits in einen gefährlich gereizten Zustand über. Gesundheitlich gefährlich wurde es mit der Gemeinschaftsdusche in der Sole-Therme und unappetitlich detaillierten Hygiene-Erlebnissen, geschwisterlichen Begegnungen mit Semino Rossi, Carmen Nebel und Star-Köchen sowie einem Quiz mit nicht weniger bedenklichen Fragen aus der Zuschauer-Kiste.



Supa Richie in Aktion.

Mit der Supa-Richie-Zugabe war es dann endgültig auch um den letzten Bergkamener geschehen. Geschlossen stand das Publikum auf und feierte Matze Knop, der sichtlich gerührt war. Und er appellierte daran, „nicht immer alles allzu ernst zu nehmen“, auch mal „über Dinge zu lachen, die vielleicht nicht sofort witzig sind“ und den „Mut zur Lücke“ mit in den Alltag zu nehmen, der oft ganz und gar nicht zum Lachen ist. Er hätte mehr Merchandising mitbringen sollen, denn fast das gesamte Publikum stand anschließend noch an, um sich ein Selfie samt Autogramm zu holen. Denn das studio theater ist immer noch das, was seinen guten Ruf ausmacht: Eine Burg für handfeste Comedy und einen garantiert guten Humor-Abend.